

INHALT

Roman Holec / Martin Zückert

Zur Einleitung:

Umweltgeschichte in mitteleuropäischen Kontexten 7

KLIMAGESCHICHTLICHE ZUGÄNGE UND TRANSFERS

Rudolf Brázdil / Martin Bauch / Petr Dobrovolný / Marián Melo

The Potential of Historical Climatology for (Environmental) History
in Germany, the Czech Republic and Slovakia 25

Frank Hadler

Glazial geformte Ur- und Frühumwelt(en)?

„Vagabundierende“ Seitenblicke in die
Geschichte der Eiszeitforschung 71

UMWELTFOLGEN DER SOZIALISTISCHEN MODERNISIERUNG

Jiří Janáč / Doubravka Olšáková

Der Stalin-Plan zur Umgestaltung der Natur und die
Grenzen des technokratischen Umweltschutzes 101

Ľudovít Hallon / Viktor Pál

Der Umweltkontext der sozialistischen Industrialisierung in den
Ländern Mitteleuropas – am Beispiel der Slowakei und Ungarns 133

Martin Bemmann

„Weil die Umwelt uns so teuer ist“.

Umweltschutzforschung im Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe
in den 1970er und 1980er Jahren 169

Júlia Čížová

- The Slovak Environmental Movement in the 1970s and 1980s:
International Transfers and Influences 197

Alexandra Wedl

- Ungünstige Wetterlagen: Diskurse um Luftverschmutzung
in der ČSSR (1970er bis 1980er Jahre) 219

Tobias Huff

- Der geteilte Dreck.
Stationen einer deutsch-deutschen Umweltgeschichte 245

NATURSCHUTZ IN DER REGION**Roman Holec**

- Der Ungarische Karpathenverein als Beispiel
des mitteleuropäischen Transfers im Naturschutz 281

Kristýna Kaucká

- Der transimperiale Käfer.
Debatten über die grenzüberschreitende Zirkulation
wissenschaftlicher Erkenntnis am Beispiel des Böhmerwalds
in den 1870er Jahren 307

Martin Zückert

- Angst vor der Wildnis?
Strukturpolitik und Naturschutz in den
österreichischen und slowakischen Bergregionen
zwischen 1945 und 1989 331

- Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 360
Ortsregister 361